

Urfilm + Lesekopie 17H/93, Nr. 58

Misc. 1932 - 1949

Teil - Nachlaß
der Familien
Viola und Schneider

Inhaltsübersicht

Zigest. v. Holmütz Deckert 1977.

1932.

Kap. 1
= Nr. 1-80)

- 1) Genealogische Übersicht über die aus dem Nachlaß zu erschließenden Glieder der Familien Viola und Schneider. Zsgest. v. Nachlaßbearbeiter 1977. 1 Bl.
- 2) Teilstammbaum der Familie Schneider. Wohl von der Hand des Dr. med. Heinrich Ernst Theodor Schneider in Mülberg nach 1800. 1 Bl.
- 3.) Werner, Arno: Eine Erzieherpersönlichkeit der romantischen Zeit. In: Die Heimat & Weissenfels. Jg. 125, Folge 2, Nr. 16/17 (1957), [Betr. den 48er-Kämpfer u. Lehrer Wilhelm Viola in Roitzsch (1823-1886). Mit dessen Bildnis.] 1 Heft.
S. 181-182.
- 4) Glasbild von Wilhelm Viola. (Im Umschlag.)
- 5) - 12) Zeichnungen von der Hand Wilhelm Violas. (Auf Pappn aufgeklebt.)
 - 5) Schulhaus zu Poppel.
 - 6) Schulhaus zu Pleismar.
 - 7) Schulhaus zu Hassenhausen
 - 8) Das „Fährchen“ bei Kösen, auf dem Wege nach der Wilhelmsburg.
 - 9) Hassenhausen. (8 Kleinzeichnungen auf 1 Bl.)
 - 10 - 12) Garten- und Fensterblicke in Hassenhausen
- 13) Brief Wilhelm Violas aus seiner Haft in der Fronfeste in Dresden an seine Braut (Anrede: Gütchen [im Schmiedeberg. Familienname nach dem Stammbuch App. 1937 wohl: Hoenebaum]), dat. 3. 6. 1849. Mit Nachschrift an seine Eltern u. Zeichnung seiner beiden Mitgefangenen, darunter ein Landtagsabgeordneter. 2 Bl.
- 14) - 67) 54 Geburtstagsgedichte Wilhelm Violas an seine Kinder. Eigenh.
 - 14) - 36) 23 an seine Tochter Marie (geb. 1852)
 - 14) Zum 13. 8. 1858. 1 Bl.
 - 15) " " 1861. 2 Bl. mit eingestrichelten Zeichnungen.
 - 16) " " 1863. 1 Bl. " aufgeklebten Zeichnungen u. Buchstaben.
 - 17) " " " 1 Bl. Foto eines geschnittenen Gedichtes mit Zeichnungen.
 - 18) " " 1864. 1 Bl. mit aufgeklebten Anfangsbuchstaben.
 - 19) " " 1866. 1 Bl. Rückl.: Gedicht f. die Schwestern zum Ausagen.
 - 20) " " 1867. 1 Bl.

- 21) zum 13.8. 1867. 1 Bl.
 22) " " 1868. 1 Bl.
 23.) " " 1869. 1 Bl.
 24) " " 1872 1 Bl.
 25) " " 1873. 1 Bl.
 26) " " 1874 1 Bl.
 27) " " 1875. 1 Doppelbl. (2 S. beschrieben)
 28) " " 1877. 1 " (1 S. ")
 29) " " 1878. 1 " (2 S. ")
 30) " " 1879 1 " (1 S. ")
 31) " " 1880. 1 " (3 S. ")
 32) " " 1881. 1 " (1 S. ")
 33) " " 1882. 1 " (1 S. ")
 34) " " 1883. 1 " (1 S. ")
 35) " " 1884. 1 " (2 S. ")
 36) " " 1885. 1 " (3 S. ")

37) Gedr. Patentbrief f. Wilhelm Violas 2. Tochter Anna. Unterg.: F. W. Rebe,
 Taufzeug. Dat. Fleismar, 3.2. 1856.

38) - 54) 17 Geburtstagsgedichte für seine Tochter Anna (geb. 1856)

- 38) zum 24.1. 1860. 1 schmaler Streifen.
 39) " " 1865. 1 Bl.
 40) " " 1866. 1 schmaler Streifen.
 41) " " 1868. 1 Bl.
 42) " " 1869. 1 Bl. Auf Rückes. Gedicht f. die 9 jährige Tochter Elisabeth
 43) " " 1870. 1 Bl.
 44) undat. [1872?] 1 Bl.
 45) zum 24.1. 1873 1 Bl.
 46) " " 1876. 1 Bl.
 47) " " 1877. 1 Bl.

- 48) Zum 24. 1. 1878. 1 Doppelbl. (3 S. beschrieben)
- 49) " " 1880. 1 " (1 S. ")
- 50) Unkat. [1881?]. 1 Bl. (Entwurf.)
- 51) Zum 24. 1. 1882. 1 Doppelbl. (1 S. beschrieben)
- 52) " " 1883. 1 " (1 S. ")
- 53) " " 1884. 1 " (4 S. " , m. Gruß der Mütter)
- 54) " " 1886. 1 " (1 S. ")
- 55) an seine Tochter Helene (geb. um 1862) zum 27. 11. 1883.
1 Doppelbl. (3 S. beschrieben)
- 56) ⁻⁶²⁾ an seine Enkelin Lieschen (Lisa Schneider, geb. 1881)
- 56) Zum 4. 8. 1884. 1 Bl. (doppelseitig beschrieben) 1. Ex.
- 57) " " " " " " 2. Ex.
- 58) " " 1885 1 Doppelbl. (1. S. Gedicht; 4. S.: Brief der Großmütter).
- 59) Unkat., nicht zum Geburtstag. 1 Zettel.
- 60) " " " " " " (Rückl. Mitteilung an deren Mütter)
- 61) Entwurf zu 56/57) 1 Bl.
- 62) Zum 13. 8. <Jahresfest>. Gedicht zum Aussagen zum Geb. von Marie
mit den Kinderunterschriften von Elisabeth u. Helene. ^{1 Bl.}
- 63) Gedicht zum 17. 6. 1873 an seinen Schwiegersohn Theodor Schneider. 1 Bl.
- 64) Gedicht zum Geburtstag von Hilda Heidenreich. Unkat. 1 Zettel.
- 65) Gedicht zum Singtag (Rückkehr seiner Tochter aus Leipzig). Unkat. 1 Bl.
- 66) Gedicht - Entwurf. Unkat. 1 Bl., doppelseitig besch. Letztes Gedicht von
Viola Frau geschrieben.
- 67) Fragment mit Hochzeitsgedichten, anscheinend aus einem Brief
Viola. 1 Bl. Unkat.
- 68) Brief von Wilhelm Viola an seinen Schwiegersohn Theodor Schneider,
dat. R[aitzsch], 16. 6. 1881. 2 S.
- 69) Brief des Großvaters Brüno Schneider an seine Schwiegertochter Anna
Schneider geb. Viola, dat. Mühlberg, 21. 1. 1900. 2 S.

- 70) Brief an Wichelm Viote von einem ehemal. Schüler W. E. zum 62. Geb.,
dat. Berlin, 9. 5. 1885. 1 Bl. (Auf der Rückseite Text des Vioteschen Gedichtes zu
Lieschens Geburtstag am 4. 8. 1885, geschrieben von Viotes Frau.)
- 71) - 72) : 2 Briefe von Frau Schülke in Frauenstein an Christine (Schneider),
dat. Frauenstein, 16. 3. 1824. 2 1/2 S. u. 29. 3. 1825. 2 1/2 S.
- 73) Brief von Christienne (Christine) Schneider an ihren Bruder Michael,
dat. Mühlberg, 8. 3. 1828. 4 S.
- 74) Brief von Johann August Göpel an seinen Bruder Carl Göpel in Dahlen,
^{Dresden}
dat. 1. 1. 1721. 2 S.
- 75) Geschäftsbrief von Groß an den Conducteur Klein auf Klein-Sünckeln,
dat. Büdders, 15. 5. 1797. 2 S. 2°
- 76) - 80) Familienurkunden, 76-79 für Brüno Schneider.
- 76) Abiturzeugnis für Richard Brüno Schneider aus Frauenstein
vom Gymnasium in Lückau, dat. 14. 3. 1834. Vom Patrimonial-
gericht in Mühlberg beglaubigte Abschrift mit Siegel, dat. 23. 5. 1835. 1 Doppelbl.
- 77) Vorlesungsbescheinigung der Univ. Leipzig für Rich. Brüno Schneider,
Stud.theol. aus Frauenstein, dat. 23. 3. 1836. 1 Doppelbl.
- 78) Vorlesungsbescheinigung der Univ. Breslau für Rich. Brüno Schneider,
Stud.theol. aus Frauenstein, dat. 22. 2. 1837. 1 Doppelbl.
- 79) Themenstellung für die Prüfung pro venia Concionandi des Kgl. Consi-
storiums in Schlesien, ^{f. Brüno Schneider} dat. Breslau, 5. 10. 1837. 1 Doppelbl.
- 80) Bitte um Übernahme einer Patenschaft für den am 22. 2. 1829 zu
taufenden Sohn des Zeugnisdieners Klonkert in Mühlberg. Adressiert an
Jüngfer Johanne Leithold in Mühlberg, dat. Mühlberg, 19. 2. 1829. 1 Doppelbl.

Ende von Kaps. 1

<Kaps. 2: 81-98.>

81) - 83) Schulschreibbücher

81) Schreibe Bücher von Carl Christian Göpel in Lüppa. Anno 1767. 10 Bl.

82) Die bessern Schreiber in der Knabenschule zu Roitzsch. Gezeichnet 1872.

Entworfen u. gezeichnet von Hermann Schlichter in Roitzsch 1872. Nur
Tilgblatt. < Über den spätern Graphiker Schlichter vgl. den unter 3) aufgeführten
Ansatz von Werner! >

- 83) Handschriften aus der Knabenschule in Koitzsch - Abth. 1. 1873.
Kombiniert mit einem späteren, titelblatlosen Heft etwas kleineren Formates,
das z.T. 1879 datiert ist! Anscheinend 2 Fragmente, die jetzt 15 Bl. umfassen.
- 84) - 98) Drücke aus dem Familienbereich:
- 84) Erneuerungsurkunde zum Dr. med. ^{für} Heinrich Ernst Theodor Schneider, von
der Univ. Jena; dat. Jenae, 25.10.1804. 1 Bl. 2°
- 85) Schneider, Heinrich Ernst Theodor: De matre in foetum agente funi-
culi umbilicalis ministerio. Jena, Med. Diss. v. 20.10.1804
- 86) Viola, Cantor: In dem unter Gotes Beystand zurückgegangnen Jahre
1808 sind in der Communio Oppim geboren ... , gestorben ... ,
in den Ehestand getreten ... Zum neuen Jahre 1809. [Gedicht.] 1 Bl.
- 87) Sr. Hochwürden dem Herrn Dr. [Johann Ludwig] Schülze ... ,
Direktor, an seinem Geburtstage ... geweiht von den Mitgliedern der 5
obern Ordnungen der latein. Schule des Waisenhauses, den 17. Dec.
1789. [Auf Bl. 2: 91 Nansen.] Halle 1789. 2 Bl. Auf weiße Seide gedr.
- 88) [Gedicht auf den Geburtstag des Vaters (> wohl Johann Ludwig Schülze
in Halle)]: Schönster Tag, sei uns gegrüßet. o. o. u. j. [um 1800].
2 S. Auf Seide gedr.
- 89) R.: Bey der Spiessbach- u. Schneiderischen Verbindung in Leipzig
stakete seinen aufrichtigen Glückwunsch ab ein guter Freund. Den 23.
Oct. 1763. Leipzig 1763. 2 Bl. [Gedicht.]
- 90) Sachse, Johann Friedrich: Bey der Schüler- und Rüegetischen Ehe-
verbindung, welche den 22. Oct. 1771 zu Annaburg verknüpft vollzogen
würde, bezeugte hiermit seine Ergebenheit u. Vergnügen. [Gedicht.]
Wittenberg 1771. 2 Bl.
- 91) Hochzeitlied von 200 Ellen gesungen dem Herrn Regimentsquartier-
meister Cramer und der Demoiselle Rizen den 29. Junii 1783.
1 Bl. 57 x 9 cm.
- 92) (anon.:) Ode. Allen, die mich lieben, gewidmet. (An Gott.),
Dat. o. o., 1. Jenner 1786. 4 Bl.

- 93) Der Kgl. Preuß. Hochpreussischen Landesregierung, dem Konsistorium wie auch den hochauswählbaren Land-Ständen des Fürstenthums Halberstadt beim Anfange des 1793^{ten} Jahres ... gerichtet von den Mitgliedern des Halberst. Provinzialtisches zu Halle. [Gedicht.] Halle (1792). 2 Bl.
- 94) Früda, Fürchtegott Christian: Abschiedsrede im Kgl. Pädagogio zu Halle am 21. Sept. 1798 gehalten. Halle 1798. 29 S.
- 95) Eingang eines Extra-Blatt von der großen Schlacht, welche der Kgl. Preuß. General-Feldmarschall Fürst Blücher von Wahlstadt gewonnen hat. [Gedicht.] Justerbürg 1815. 2 Bl.
- 96) Gesänge am 3. Aug. 1817 als am Geburtstage Sr. Majestät des Königs in der Marienkirche aufgeführt von der Halle'schen Singakademie. Halle 1817. 1 Bl.
- 97) Sr. Hochwürden Herrn M. Johann George Creutz, wohlverdientem Pastor zu Frauenstein ... bey seiner Amtsjubelfeier am 1. Advent 1718 ... gerichtet v. Raths u. Bürgerschaft zu Frauenstein. [Gedicht.] Freiberg (1718). 2 Bl.
- 98) Weiland, J. H.: Dem hochgeehrten Herrn Schützer gratulirt zum frohen Jahreswechsel. [Gedicht.] Glaucha, am 1. Jan. 1816. 2 Bl.

Ende von Kap. 2.

- Mscr. D. 11. 11. 11. 1933: Stammbuch von stud. med. Heinrich Ernst Theodor Schneider in Jena (später Dr. med. in Mühlberg). Mit Eintragungen von 1802 - 1815. 93 Bl., lose in Pappkarton späterer Zeit.
- Mscr. D. 11. 11. 11. 1934: Stammbuch von Richard Brüno Schneider, Schüler in Schulpforta u. Lückau, stud. theol. in Leipzig. Mit Eintragungen von 1830 - 1836. 95 Bl., lose in Orig.-Pappkarton.
- Mscr. D. 11. 11. 11. 1935: Stammbuch des gleichen Brüno Schneider, stud. theol. in Breslau. Mit Eintragungen von 1837 - 1838. 37 Bl. in Papphülle.
- 1936: Stammbuch der Christine [Schülze?, später verheh. Schneider] aus Frauenstein. Mit Eintragungen von 1794 - 1803. 82 Bl. Samtbl.

Mscr.

1937: Stammbuch von [Luischen oder Güstchen?] Hoenebaum [entweder die spätere Frau ~~von~~ von Wilhelm Violen oder deren kleinere Schwester in Schmiedeberg bei Halle. Mit Eintragungen von 1846-1860. 29 Bl., lose in Orig.-Kästchen mit Schieber.

Mscr.

1938: 1. Kinder-Stammbuch von Marie Violen in Hassenhausen (später: Kellnerin in Zeitz). Mit Eintragungen von 1859-1867. 30 Bl., lose in Orig.-Kästchen.

Mscr.

1939: 2. Stammbuch der gleichen Marie Violen (geb. 1852), Tochter von Wilhelm Violen. Mit Eintragungen von 1863-1884. 60 Bl. Gepr. Pappbd.

Mscr.

1940: 3. Stammbuch der gleichen Marie Violen. Mit Eintragungen in Droyßig aus dem Jahren 1871-1877. 54 Bl. Gepr. Pappbd.

Mscr.

1941: Poesiealbum u. Stammbuch von Helene Violen, jüngste Tochter Wilhelm Violen. Mit vielen notierten Gedichten u. Eintragungen aus den Jahren 1877-1888. 68 Bl. Stoffbd.

Mscr. Druck App.

1942-1949: Werke von Lisa Schneider, Graphikerin u. Schriftkünstlerin in Cossebaude (1881-1949):

1942: ^{48/} Aquarelle und Zeichnungen. Eingeklebt in einen Sammelband. Enth. Blumenstücke, Stillleben, Landschaftsbilder (j.T. aus Cossebaude u. Mühlberg), ein Jugendbildnis des Großvaters Bruno Schneider (Bl. 37) u. 13 Federzeichnungen der Wirkungsstätten von Wilhelm ^{u. Maria} Violen in Poppel-Taußgritz, Hassenhausen, Roitzsch u. Droyßig, Zeitz (Bl. 39-45). Undat.; Federzeichnungen: 1932. 45 Bl. gr. 2° 49x37 cm. Roter Pappbd m. vergold. Umrahmung u. C mit Krone! (nicht vom Nachlaß, sondern aus einer Schloßbibliothek - vom Nachlaß bearbeitet dazu verwendet.)

1943: Farbmuster und Schriftblätter. Auf Bl. 12-31 Texte

in künstlerisch-kalligraphischen Typen verschiedener Art. Undat. 42 Bl. 2° 43x31,5 cm. Gestickter Leinenbd mit Titel "Lose Blätter".

- Miscr. Dresd. App. 1944: Sommerlieder. Gedichte von F. V. Büelow, G. Falke, Y. Goetzen, H. Herse, F. Reiner, R. Schänkel.
[Geschrieben von Lisa Schneider.] o. O. u. J. 8 Bl. 23,5 x 19 cm. Leinenbd.
- Miscr. Dresd. App. 1945: Fabeln und Tierlieder. [Zusl. mit Tierlieder u. Kinderreime. Geschrieben u. mit Federzeichnungen versehen von Lisa Schneider.] o. O. u. J. 14 Bl. 30 x 23,5 cm. Leinenbd.
- Miscr. 1946: [Druck:] Sachs, Hans: Fabeln und andere Dichtungen mancherlei Art. Leipzig: Akademie (für graphische Künste u. Buchgewerbe) 1914. (Geschrieben von Lisa Schneider.) 16 Bl. 24 x 19,5 cm. Pappheftung.
- Miscr. Dresd. App. 1947: Goethe, Johann Wolfgang v.: Aus dem West-östlichen Divan. (Geschrieben [u. ornamental verziert] von Lisa Schneider 1926.) 12 Bl. 23 x 23 cm. Pappbd mit dekorativem Muster auf grün-gelb getöntem Kleisterpapier.
- Miscr. Dresd. App. 1948: Minnesang. [Gedichte von Dichmar v. Arde, Heinrich v. Veldeke, Der von Kürenberg, Hartmann v. Aue u. Spewogel.] (Geschrieben v. Lisa Schneider 1935.) 12 Bl. 27,5 x 24 cm. Karton-Umschlag mit Aufschr.: Minnesang.
- Miscr. Dresd. App. 1949: [Mittelhochdeutsche Gedichte und Lieder.] Für Gottes Ehr' und deutsches Wesen. - Minnelieder. (Geschrieben v. Lisa Schneider, Leipzig.) 44 Bl. 33,5 x 22 cm. Perg.-Einbd in Papp-Kassette.